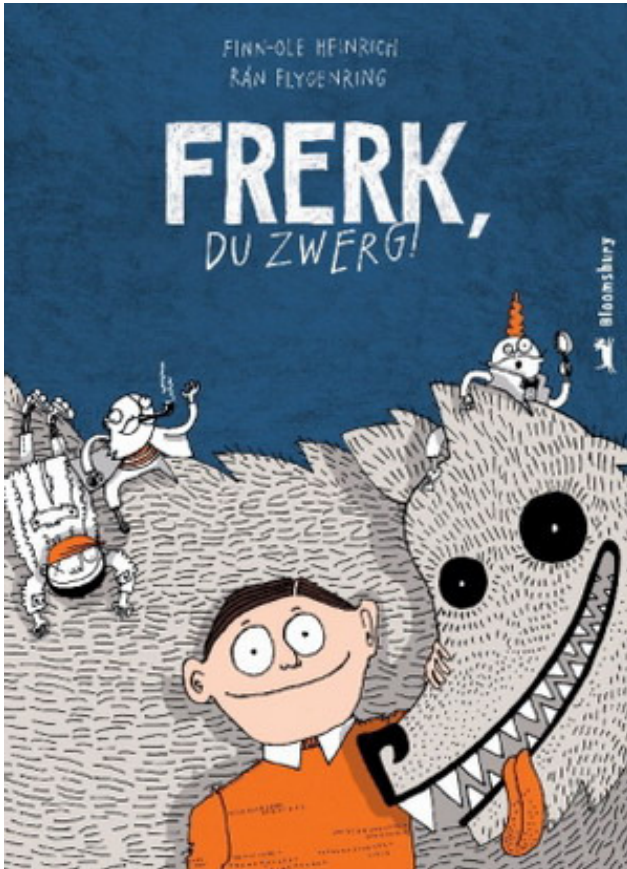


Neue Bücher für das Erste Lesealter

Stand Januar 2012



4.1 Aro

Arold, Marliese:

Ella Vampirella und der Vampir mit den Sommersprossen : Bd. 2 / Marliese Arold. Mit farbigen Bildern von Isabelle Metzen. - Frankfurt am Main : Fischer, 2011. - 157 S. : Ill. ; 22 cm - (Fischer Schatzinsel)

Nachdem Ella und ihr junger Werwolf namens Wolfi endlich auf der richtigen Burg angekommen sind, stürzen sie sich voller Vorfreude in den Partytrubel - schließlich wird Tante Esmeralda nur einmal 333 Jahre alt! Doch welche Enttäuschung, das Fest entpuppt sich als sterbenslangweilig. Erst als sie auf Konrad treffen, einen jungen Vampir aus der Schweiz, wird es interessant. Wieso hat Konrad Sommersprossen, die auch noch echt zu sein scheinen? Vampire müssen doch unter allen Umständen das Tageslicht meiden, da sie sonst zu Staub zerfallen! Jetzt aktivieren Ella und Wolfi ihren detektivischen Spürsinn und kommen tatsächlich hinter Konrads Geheimnis: Eine spezielle Sonnenmilch macht ihn unempfindlich und diese Behandlung muss Ella natürlich auch ausprobieren. Als beide sich tatsächlich am helllichten Tage unter Menschen trauen, verursachen sie ein riesiges Chaos und müssen eilig gerettet werden.

IK: GruselN; Antolin Klasse 4

4.1 Auf

Aufmkolk, Tobias:

Wo ist das Ende der Welt? / Tobias Aufmkolk ; Nicole Aufmkolk. - Düren [u.a.] : DIX-Verl., 2011. - 35 S. : zahlr. Ill. (farb.) ; 22 cm - (DIX LitLe)

Max und sein bester Freund Kater Gastone wollen wissen, wo denn das Ende der Welt ist. Sie fragen den Briefträger, der Post von den Sandwich-Inseln und Timbuktu austrägt, doch das Ende der Welt kennt er nicht. Auch der weitgereiste Wandergeselle war noch nie dort und der Eisbär fühlte sich am Nordpol nur wie am Ende der Welt. Der Sternenforscher hält die Welt für unendlich und der Bibliothekar vermutet das Weltende dort, wo keine Geschichten mehr erzählt werden. Am Abend haben Max und Gastone keine Antwort, aber viele individuelle Vorstellungen. - Der kurze Text wurde von N. Aufmkolk kongenial illustriert. Der Verlag verfolgt nach eigenem Bekunden ein neues Konzept, er will kurze, anspruchsvolle Literatur bieten, die Kindern Spaß macht und verzichtet auf gewohnte Lesestart-Merkmale (extra große Schrift, verschiedene Stufen usw.). Ein ausgefallener, aber sehr gelungener, philosophisch angehauchter Titel.

IK: Erstes Lesealter

4.1 Bie

Bieniek, Christian:

Achtung, hier kommt Karo Karotte! : drei Abenteuer für starke Mädchen / Christian Bieniek. Mit Ill. von Irmgard Paule. - Sonderausg. - Würzburg : Arena , 2004. - 293 S.: Ill. (farb.) - (Arena - Taschenbuch ; 2433)

"Jungs sind doof!" findet Karo Karotte und gründet den Club der starken Mädchen. Zusammen erleben sie und ihre Freundinnen aufregende Abenteuer: Sie ertappen den Strähndieb in der Pause, werden beinahe berühmte Stars und adoptieren den liebsten Hund der Welt. Egal, was passiert - bei Karo ist immer Trubel angesagt! Und ganz nebenbei entdecken die starken Mädchen auch noch, dass manche Jungs sogar ganz nett sein können ...

IK: Freundschaft/Liebe

4.1 Bis

Bisseuil, Rachel:

Elefantenzart und Mäusestark / Rachel Bisseuil & Christian Guibbaud. - Düren [u.a.] : DIX-Verl., 2011. - 36 S. : zahlr. Ill. (farb.) ; 22 cm - (DIX LitLe)

Hauptperson im vorliegenden Buch ist die weiße Maus Annabelle. Obwohl Elefanten Mäusefeinde sind und umgekehrt, wünscht sich Annabelle einen Elefanten zum Freund. Den findet sie im blinden Zett. Weil er nichts sehen kann, beschreibt sie ihm die Welt. Sie erklärt ihm auch Schönheit und Bedeutung der Farben. Als eine freche Mäusebande Zett wieder einmal verhöhnt, kann er die richtigen Antworten geben: Über meinem Kopf ist blauer Himmel, mein Rüssel ist im grünen Gras und wenn die Mäusebande nicht sofort verschwindet, werd' ich grün vor Zorn und rot vor Wut! Die tiefgründige, hintersinnige Geschichte wurde großflächig illustriert.

IK: Erstes Lesealter; Antolin Klasse 3

4.1 Bri

Brinx, Thomas :

Meine unglaublichen Abenteuer & geheimsten Geheimnisse / von Brinx ; Kömmerling. - 1. Aufl. - Stuttgart : Thienemann, 2011. - 140 S. : Ill., graph. Darst. ; 21 cm

Zum 150. Geburtstag der Schule lobt Direktor Scheibenschneid einen besonderen Preis aus. Wer am Festtag die gelungenste Aufführung auf die Bühne bringt, gewinnt eine Medaille und 6 Monate italienisches Eis bis zum Abwinken. Die Köpfe von Pauli, Martha und Coco werden heiß. Sie gründen eine Band, geben ihr den unverwechselbaren Namen "Die Band, die die Band heißt" und legen los. Ihre Kontrahenten, Froschmaul-Nils und seine Jungs, schlafen ebenfalls nicht. Alle strengen sich mächtig an. Sogar die Ratten Rumpel und Pumpel nebst Paulis schläfrigem Bruder Benno werden eingespannt. Am Tag vor der Aufführung dann die Katastrophe. Schon scheint der Sieg der "Girland" in weite Ferne gerückt, wenn da nicht ... Neben den fesselnden Ereignissen um Pauli und ihre Freundinnen ist es vor allem die optische Aufmachung, die das Buch von Brinx/Kömmerling zu einem Magnet macht: angedeutete Spiralbindung, lustige Schwarz-Weiß-Fotos aus Paulines Leben, Strichzeichnungen, kariertes Papier u.v.m. Wenn das keine Anreize sind, dieses außerordentlich kurzweilige Lesevergnügen sofort in Angriff zu nehmen.

IK: Freundschaft/Liebe; Antolin Klasse 4

4.1 Bro

Bröger, Achim:

Zwei Raben mit Rucksack : und viele ganz andere Geschichten zum Lesen und Vorlesen / Achim Bröger. Ill. von Regina Kehn. - Taschenbuchausg. - Stuttgart [u.a.] : Thienemann, 1999. - 219 S.: Ill. - (Thienemann Taschenbuch ; 26014)

Hauptfiguren dieser Geschichtensammlung sind die Rabin Kra-Kra und der Rabe Kra. Sie gehen zur Schule, spielen Verstecken oder versuchen das Eislaufen. Und wenn eine Geschichte zu Ende geht, holen sie aus ihren Rucksäcken die nächste. Mal eine kürzere, dann wieder eine längere. Für jede Altersstufe ist etwas dabei.

IK: Zum Vorlesen

4.1 Bus

Busby, C. J.:

Drachenzauber : Bd. 2 / C. J. Busby. Aus dem Engl. von Andrea Wandel und Wieland Freund. Mit Ill. von Franziska Harvey. - 1. Aufl. - Köln : Boje, 2011. - 190 S. : Ill. ; 22 cm

Nach "Froschzauber" ist dies ein 2. Titel über den Zauberlehrling Max, seine kleine Schwester Olivia und ihre Haustiere, die Ratte Grimm und den Drachen Adolphus. Obwohl er im 1. Band ihre Intrige gegen König Artus vereitelt, darf Max bei der Halbschwester des Königs, Morgana le Fay, auf Burg Gore die Sommerschule für Zauberer besuchen. Als Junge verkleidet schmuggelt sich auch Olivia, die Ritterin werden möchte, zum Knappentraining auf Burg Gore ein. Im Auftrag des Zauberers Merlin soll Max weitere Anschläge Morganas ausspionieren. Doch merkt er erst, als Morgana aus Versehen die ihm zu Hilfe kommende Olivia in die Anderswelt Annwn zaubert, dass er als Köder dient, um Artus verschwinden zu lassen. Ein von der Drachengroßtante Adolphus' erworbener Zauberkessel spielt eine wichtige Rolle bei einer Reise in die Anderswelt, aus der Olivia nur durch das Lösen schwieriger Aufgaben zurückgeholt werden kann. Zur Fortsetzung der Reihe, in der mit Versatzstücken aus "Harry Potter" oder "Taran" von L. Alexander die Artussage mit viel Tempo und Witz gegen den Strich erzählt wird.

IK: Geschichte; Antolin Klasse 4

4.1 Cha

Chapman, Linda:

Sternenschweif : 28. Schatz der Sterne / Linda Chapman. [Erzählt von Ina Brandt]. - 1. Aufl. - Stuttgart : Kosmos, 2011. - 126 S. : Ill. ; 21 cm

Trotz heftiger Schneefälle führt Lauras Bruder Max seinen Berner Sennenhund Buddy aus. Als beide nicht zurückkommen, bittet die Mutter Laura, Max zu suchen. Es dauert ewig, bis Laura ihren Bruder findet. Dann sind beide verzweifelt, weil sie sich verirrt haben und den Heimweg nicht mehr finden. Zufällig berührt Laura den Stein der Kette, die Mrs Fontana, ihre Vorgängerin als Hüterin der Einhorngeheimnisse, ihr vererbt hatte. Der Stein wird warm, Laura nennt Sternenschweifs Namen, dieser meldet sich aus seinem Stall, trabt in den Wald, findet die Kinder und bringt sie sicher nach Hause. Die anrührende Geschichte von der wundersamen Rettung wurde mit zarten Schwarz-Weiß-Zeichnungen illustriert.

IK: Pferde; Antolin Klasse 3

4.1 Cha

Chapman, Linda:

Sternenschweif : 29. Die goldene Muschel / Linda Chapman. [Erzählt von Ina Brandt]. - 1. Aufl. - Stuttgart : Kosmos, 2011. - 127 S. : Ill. ; 21 cm

Laura verbringt mit Sternenschweif, einem verwunschenen Einhorn, eine Woche bei einem Ponyclub am Meer. Kaum ist sie bei ihrer Gastfreundin Leona angekommen, wird Sternenschweif krank und von Tag zu Tag schwächer. Nichts hilft ihm, auch der Tierarzt ist ratlos. Voller Verzweiflung führt Laura ihn nachts ans Meer, weil das kühle Wetter ihm gut tut. Das Einhorn Sidra erscheint am Nachthimmel. Sidra ist die Einhornälteste aus Arkadia. Sie verkündet, Sternenschweif sei durch den Genuss der "Geheimen Herzblume" so geschwächt, dass nur die heilenden Kräfte der goldenen Muschel ihm helfen können. Andeutungsweise beschreibt sie die Höhle am Meer, in der Laura die Muschel finden kann: "Wenn Hufeisen und Mond sich verbinden ...". Ob Laura Erfolg bei der Suche hat, die Muschel Sternenschweif geben kann und so ihr Pony-Einhorn wieder gesund wird? Das verträumte Cover und die liebevoll gezeichneten Schwarz-Weiß-Bilder passen gut zum fantasievollen, auch spannenden Text.

IK: Pferde; Antolin Klasse 3

4.1 Cha

Chapman, Linda:

Sternenschweif : 30. Funkenzauber / Linda Chapman. [Erzählt von Ina Brandt]. - 1. Aufl. - Stuttgart : Kosmos, 2011. - 126 S. : Ill. ; 21 cm

Laura verbrachte mit ihrem Pony Sternenschweif eine Woche am Meer und wohnte bei Leona. Nun macht diese mit ihrem Pferd Paradiso einen Gegenbesuch bei Laura. Die Mädchen verstehen sich gut, nur ist Leona sehr ehrgeizig und will überall die Beste sein. Sogar in den Ferien muss sie ihr Pferd ständig trainieren. Laura sorgt sich um den überbeanspruchten Paradiso. Plötzlich ist er bei Schnee und Eis im Wald verschwunden. Dort treiben auch Fallensteller ihr Unwesen. Laura und Sternenschweif suchen mit Leona nach Paradiso so lange vergeblich, bis Sternenschweif seine magischen Einhornkräfte einsetzt. Endlich finden sie ihn, befreien sein Bein aus einer Falle und Leona verspricht, er sei ihr bester Freund und nicht nur ein Pferd zum Trainieren und Siegen. Das ist wieder eine gemütvolle, aber auch spannende Geschichte mit ein bisschen erzieherischem Einschlag. Illustrationen und Cover sind gelungen und ansprechend wie bisher in den Büchern der Reihe.

IK: Pferde; Antolin Klasse 3

4.1 Cro

Crowther, Kitty:

Annie / Kitty Crowther. Aus dem Franz. von Bernadette Ott. - 1. Aufl. - Hamburg : Carlsen, 2011. - [22] Bl. : überw. Ill. (farb.) ; 25 cm

Annie lebt seit dem Tod ihrer Mutter allein im Haus auf dem Hügel über dem See. Sie fühlt sich schlecht, da ist etwas Schwarzes in ihr, dem sie nicht entfliehen kann, schließlich mag sie einfach nicht mehr und stürzt sich in den See. Ehe sie ohnmächtig wird, spürt sie noch ganz sachte eine riesige Hand und als sie irgendwann am Ufer erwacht, ist eine große Freude in ihr. Sie weiß jetzt, was es mit den 3 seltsamen Inseln im See auf sich hat. Es sind die Kopfbedeckungen von 3 Riesen, die da wohnen und die Annie gerettet haben. Sie kann sich erkenntlich zeigen und damit den Fluch abwenden, der auf den dreien lastet. So finden 2 endlich zu ihren Riesinnen im Meer - und der 3. zu seiner geliebten Annie. Ein wunderbar bildkräftiges Märchen von der Liebe und von dunklen und hellen Tagen im Leben. Das Dunkle und das Helle spielt auch eine Rolle in den begleitenden ganzseitigen Illustrationen, die in ihrer Einfachheit und elementaren Zeichenhaftigkeit von großer Ausdruckskraft sind. 2010 ausgezeichnet mit dem "Astrid Lindgren Memorial Award".

IK: Fantastisches

4.1 Dis

Disney, Walt:

Der König der Löwen / Walt Disney. - Filderstadt : Egmont Horizont Verl., 2002.

Löwenkönig Mufasa und seine Frau, Königin Sarabi, haben Nachwuchs bekommen: Prinz Simba wird von allen Tieren der Saanne begrüßt, nur Mufasas Bruder Scar ist an diesem Tag nicht gekommen. Er ist eifersüchtig auf Mufasa und seine Familie. Und er möchte selbst König werden...

IK: Film/TV

4.1 Haa

Haas, Meike:

Coxi Flederwisch und der total verhexte Schultag / Meike Haas. Mit Bildern von Günther Jacobs. - München : Dt. Taschenbuch-Verl., 2011. - 119 S. : zahlr. Ill. (farb.) ; 22 cm - (dtv junior)

Ein fliegender Hund vor dem Klassenzimmerfenster? Lieselotte kann es kaum glauben - und dann verwandelt sich der kleine Boxer plötzlich in das Hexenmädchen Coxi, das verzweifelt ihre Kuschedecke sucht, die vor 523 Jahren beim Umzug verloren gegangen ist. Jetzt steht die Tannhaus-Grundschule an der Stelle ihres alten Hauses, aber den alten Keller mit der vergessenen Umzugskiste muss es doch noch geben! Die Suche gestaltet sich ziemlich schwierig und die pffiffige und resolute Lieselotte muss sich sehr anstrengen, dass die übermütige Coxi nicht immer mehr Chaos in der Schule zusammenhext. Doch zum glücklichen Ende wird nicht nur die Kuschedecke gefunden, sondern auch das 100-jährige Schuljubiläum wird durch Coxis kreative Zauberkünste ein Riesenerfolg. - Die fröhlich bunt illustrierte Geschichte liest sich locker und leicht. Vergnüglicher Lesespaß für kleine Bibi-Blocksberg-Hexenfans.

IK: Hexen

4.1 Hab

Habersack, Charlotte:

Kalle gegen alle / Charlotte Habersack. Mit Bildern von Eva Schöffmann-Davidov. - 1. Aufl. - Berlin : Tulipan Verl., 2011. - 154 S. : Ill. ; 22 cm

Wieder einmal wird einem Jungen der Wunsch nach Anerkennung zum Verhängnis. Kalle ist dick und in der Schule überhaupt nicht beliebt. Dies will er unbedingt ändern. Aber alleine kann er das nicht schaffen. Zufällig macht er die Bekanntschaft mit dem Zweitklässler Arthur, der ihm dabei helfen will. Arthur selbst hat ein anderes Problem: Er möchte so gerne ein Haustier, aber seine Eltern erlauben ihm nicht, eines zu besitzen. Gemeinsam haben die beiden 21 Tage Zeit, ihre Wünsche zu verwirklichen. Da hat einerseits nämlich Kalle Geburtstag, andererseits braucht ein Hühnerei so lange, bis darin ein Küken ausgebrütet ist. Ob die beiden das schaffen? Charlotte Habersack beschreibt in ihrem Roman für Jungs ab 8 Jahren den Beginn einer wunderbaren und außergewöhnlichen Freundschaft. Beide Hauptpersonen haben ausgeprägte Charaktere, die das Buch zu einem Lesevergnügen machen. Kinder können sich in die Personen sicher gut hineinversetzen, da die Probleme der beiden Jungs sich oft im Alltag der angesprochenen Altersgruppe wiederfinden.

IK: Freundschaft/Liebe

4.1 Hei**Heinrich, Finn-Ole:**

Frerk, du Zwerg! / Finn-Ole Heinrich ; Rán Flygenring. - 2. Aufl. - Berlin [u.a.] : Bloomsbury, 2011. - 87 S. : zahlr. Ill. (farb.) ; 23 cm - (Bloomsbury Kinderbücher & Jugendbücher)

"Frerk, du Zwerg", rufen die Kinder den kleinen und schwachen Frerk. Bekleidet mit Bundfaltenhose und Pullunder, sieht der Außenseiter wie eine Miniausgabe seines Vaters aus. Zuhause darf Frerk nichts machen, was Kindern gefällt. Keine anderen Kinder einladen, keinen Dreck, keinen Lärm. Aber Frerk hat einen großen Wunsch, einen riesengroßen Hund. Doch stattdessen findet er ein merkwürdiges Ei, das sein Leben ganz schön auf den Kopf stellt. Der Autor und Filmemacher F.-O. Heinrich, der u.a. den Roman "Räuberhände" für Erwachsene veröffentlicht hat, legt mit "Frerk" sein 1. Kinderbuch vor. In einfachen, manchmal fast albernen Sätzen, die mich in ihrer Prägnanz und Kürze an Poetry Slam erinnern, zeichnet er die skurrile Welt des kleinen Außenseiters, der mit einer wilden Fantasie und einer wunderbaren Lust am Fabulieren und Wörter erfinden ausgestattet ist. Die isländische Künstlerin R. Flygenring hat dazu plakative seitenfüllende Bilder kreiert, die der Geschichte eine weitere Dimension verleihen.

IK: Zum Vorlesen; Antolin Klasse 4

4.1 Hex**Hexengeschichten**

/ von Belinda Rodik. Mit Ill. von Roobert Bayer. - Bindlach : Gondolino, 2002. - 121 S.: Ill. (farb.)

Was macht eigentlich eine Hexe den lieben langen Tag? Und müssen Hexenkinder auch zur Schule gehen? Hier begegnet man der dicken Hexe Ambrosia, die mithilfe von Rankschlankrüben abnehmen muss, sowie Tusnelda, die den Diebstahl ihres magischen Hexenbuches aufklärt, und noch vielen anderen merkwürdigen Gestalten aus dem Hexenreich.

IK: Hexen; Antolin Klasse 4

4.1 Jan

Janosch:

Alle meine Entlein ; Eia popeia / Janosch. - Genehm. Sonderausg. - Zürich : Diogenes, 1999. - 64 S.: überw. Ill. (farb.)

Eine unendliche Geschichte, zum Trost für alle, die Entlein haben oder hatten oder haben möchten.

Was rumpelt denn so? Die Katz' ist gestorben, und die Mäuse sind froh. 13 liebevolle Verslein aus Mutters Garten, für alle armen Hunde, die jetzt in der Schule sitzen.

IK: Klassiker

4.1 Kni

Knister:

Hexe Lilli - Cowboys, Pferde und Indianer : zwei wilde Abenteuer in einem Band / Knister. Mit Ill. von Birgit Rieger. - Sonderausg. - Würzburg : Arena, 2002. - 204 S.: zahlr. Ill. - (Arena Taschenbücher ; 2185)

Viel Vergnügen mit Hexe Lilli! Lilli hext für ihr Leben gern, seit sie eines Tages plötzlich ein Zauberbuch neben ihrem Bett fand. Aber die Hexerei hat meist ungeahnte Folgen...

So zum Beispiel, als Lilli sich mitten in den wilden Wilden Westen zaubert und dort als Lilly-the-Gun eine Kleinstadt vor drei berüchtigten Pistoleros rettet.

Und weiter geht's zu den Indianern, wo sie ihre Freundin Zilly Concarne vom Marterpfahl befreit!

IK: Hexen; Antolin Klasse 4

4.1 Kni

Knister:

Hexe Lilli auf Schloss Dracula / Knister. Mit Ill. von Birgit Rieger. - 1. Aufl. - Würzburg : Arena , 2002. - 130 S.: zahlr. Ill. ; 22 cm - (Hexe Lilli / Knister ; 13)

Lilli hext für ihr Leben gern, seit sie eines Tages plötzlich ein Zauberbuch neben ihrem Bett fand. Aber die Hexerei hat meist ungeahnte Folgen ...

Lilli hext sich diesmal nach Transsylvanien - genauer gesagt mitten in das Schloss des mächtigsten Vampirs aller Zeiten: Dracula! Ausgerüstet mit Knoblauch und Taschenlampe will sie eigentlich nur einen neugierigen Blick auf den gefährlichen Untoten werfen. Doch dann - typisch Lilli - ist sie plötzlich in eine turbulente Vampirjagd verwickelt. Wird sie diesen fiesen Blutsauger besiegen können?

IK: Hexen; Antolin Klasse 4

4.1 Lag

Lagercrantz, Rose:

Mein glückliches Leben / Rose Lagercrantz. Mit Ill. von Eva Eriksson. - Frankfurt am Main : Moritz-Verl., 2011. - 138 S. : zahlr. Ill. ; 22 cm - (Ein Moritz-Kinderbuch)

Dunne hat ein Rezept fürs Einschlafen: Sie zählt "wie oft sie in ihrem Leben glücklich war". Sie erinnert sich an viel Schönes, vor allem aber an ihre beste Freundin Ella Frida, die sie nach deren Umzug morgen endlich wiedersehen wird. Zum Vorlesen (ab 5) oder Selberlesen (ab 7).

Dunne hat ein besonderes Rezept fürs Einschlafen: Sie zählt, "wie oft sie in ihrem Leben glücklich war". Sie erinnert sich an viele schöne Erlebnisse: Als sie einen Frosch bekam; als sie schwimmen

lernte; als sie in die Schule kam und vor allem denkt Dunne an Ella Frida, ihre allerbeste Freundin. Gar nicht schön ist allerdings, dass Ella Frida mit ihren Eltern weggezogen ist und Dunne sie nun ganz schrecklich vermisst. Doch zum Glück wird Dunne morgen Ella Frieda besuchen und mit ihr die Ferien verbringen. Mit den Gedanken bei ihrer Freundin und einem weiteren Trick kann Dunne endlich einschlafen. Liebevoll erzählt die schwedische Autorin R. Lagercrantz (vgl. BA 11/02) über die liebenswerte Dunne, die seit dem frühen Tod der Mutter allein mit ihrem Vater lebt. Fast gleichgewichtig zum Text und wunderbar auf ihn abgestimmt sind die Schwarz-Weiß-Illustrationen von E. Ericksson. Eine warmherzige Freundschaftsgeschichte mit einer fröhlichen Dunne, die den Charme der Bullerbü-Helden ausstrahlt. Eignet sich wunderbar zum Vorlesen ab 5, für Selbstleser ab 7. Überall warm empfohlen.

IK: Freundschaft/Liebe

4.1 Mac

MacCuish, Al:

Das Ministerium der Buchstaben - Operation Alphabet / Text von Al MacCuish. Ill. und Gestaltung von Luciano Lozano & Jim Bletsas. Aus dem Engl. von Reinard Pietsch. - Dt. Erstausg. - München : Knesebeck, 2011. - [30] Bl. : zahlr. Ill. (farb.) ; 27 cm

Der Schulanfänger Charlie Foxtrott hat keine Lust darauf, Buchstaben zu lernen - und deshalb gelingt es ihm auch nicht. "Alpha-Beta-Allergie" nennen 2 Streifenbeamte des Buchstabenministeriums, das sich "top secret" in einem kleinen roten Briefkasten neben Big Ben befindet, diese Krankheit und holen sofort Hilfe. Der von ihnen alarmierte Minister übergibt dem Oberst A. das Kommando bei dieser "Operation Alphabet". Die Buchstaben verpacken sich selbst und landen in einem Postsack der Bahn. Das Paket wird von einer buchstabenhungrigen Katze angegriffen, landet nach einer wilden Verfolgung durch sie aber im Abteil einer Gräfin, die um seine Bewandnis weiß und es persönlich bei Charlie abgibt. Dort baut sich sofort eine kleine Bühne auf, auf der sich die lustig agierenden Buchstaben in einer Show bei Charlie vorstellen. Fasziniert lernt der Junge und hat in der Schule Erfolg. Sehr originell ausgedachte Geschichte mit englischem Humor und Witz, der auch bei uns gut ankommen wird, im Retro-Stil der 1960er-Jahre flott illustriert. Für die englische Vorschule gemacht (dort mit Computereinsatz).

IK: Schule; Antolin Klasse 3

4.1 Mai

Mai, Manfred:

Manfred Mai erzählt von Schulgespenstern, Fußballfreunden und anderen Helden / Manfred Mai. - 1. Aufl. - Bindlach : Loewe, 2005. - 198 S.: zahlr. Ill. (farb.)

Mut, Einfallsreichtum und ein schlaues Köpfchen besitzen die Helden in diesem Geschichtenband: Da geistern unheimliche Gespenster über den Schulhof, obwohl sie eigentlich viel lieber Fußball spielen, und große Fußballer werden zu echten Freunden. Aber sie sind nicht die einzigen Helden: Pfliffige Detektive lösen meisterhaft auch den schwierigsten Fall, und sogar für kleine Träumer ist noch Platz ...

IK: Zum Vorlesen; Antolin Klasse 4

4.1 Mur

Murail, Marie-Aude:

Ich Tarzan - du Nickless! / Marie-Aude Murail. Aus dem Franz. von Paula Peretti. Mit Ill. von Michel Gay. - 1. Aufl. - Frankfurt am Main : Moritz-Verl., 2011. - 56 S. : zahlr. Ill. (farb.) ; 22 cm - (Ein Moritz Kinderbuch)

Die vorliegende kleine Geschichte für Kinder erschien im Original bereits 1989 und liegt nun erstmals auf Deutsch vor. - Der 9-jährige Jean-Charles aus Paris fährt in den Sommerferien mit seiner Familie nach Deutschland zum Zelten. Sein ehrgeiziger Papa will unbedingt, dass Jean-Charles in den Ferien Deutsch lernt, weswegen er mit deutschen Kindern spielen soll. Der Filius verspürt dazu keine große Lust. Als er einen blonden Jungen kennenlernt, stellt er sich kess mit "Ich Tarzan" vor, der Junge grüßt mit "Nickless" zurück. Seiner Familie macht Jean-Charles glauben, Nickless sei ein Holländer. Die beiden Jungs erfinden ihre eigene Sprache und erleben ein tolles Ferienabenteuer ... Eine fröhliche, bunt illustrierte kleine Geschichte in großen Buchstaben, geeignet für fortgeschrittene Erstleser ab 8 oder zum Vorlesen.

IK: Lustiges; Antolin Klasse 3

4.1 Osb

Osborne, Mary Pope:

Abenteuer mit dem magischen Baumhaus / Mary Pope Osborne. Aus dem Amerik. übers. von Sabine Rahn; Ill. von Jutta Knipping. - 1. Aufl. - Bindlach : Loewe, 2005. - 344 S.: zahlr. Ill.

Ein rätselhaftes Schloss taucht plötzlich aus dem dichten Nebel auf. Philipp und Anne stockt der Atem. Wo hat sie das magische Baumhaus dieses Mal hingewirbelt? Was mag sich hinter den steinernen Mauern wohl verbergen? Und wo ist der geheimnisvolle Ritter, der kurz zuvor ihren Weg gekreuzt hat? Eine abenteuerliche Suche beginnt ...

Komm mit auf die Reise im magischen Baumhaus! Rätselhafte Abenteuer in fremden Welten und längst vergangenen Zeiten erwarten dich auch in den nächsten Bänden.

IK: Abenteuer; Antolin Klasse 3

4.1 Pei

Peinkofer, Michael:

Piratten : 4. Der Schrecken der Sümpfe / Michael Peinkofer. Mit Bildern von Daniel Ernle. - 1. Aufl. - Hamburg : Carlsen, 2011. - 89 S. : zahlr. Ill., Kt. ; 20 cm

Marty und seine Mannschaft sind unterwegs zur Schamanin, die ihnen helfen soll, Schriftzeichen der Schatzkarte zu entziffern. Bevor sie jedoch die Insel der Schamanin endlich erreichen, muss erst einmal die blinde Passagierin Becky gerettet werden, die im Sturm in die Wellen gefallen ist. Endlich auf der Insel angekommen, müssen die Helden durch ungeheure Sümpfe waten, bis sie bei Kaimana angelangen. Diese hilft, die Schatzkarte zu entschlüsseln. Gerade als Marty und Airstoteles die Insel verlassen wollen erleben sie eine böse Überraschung: Die Piratten sind da und erpressen sie, gemeinsam nach dem Schatz zu suchen. - Der 4. Band der Reihe "Piratten" stellt zunächst einmal die Hauptpersonen der Reihe vor. Danach setzt die Geschichte da ein, wo der letzte Band aufgehört hat. Wiederum mit viel Spannung und tollen gruseligen Zeichnungen wie im gesamten Reihenkonzept werden die Abenteuer von Marty erzählt.

IK: Abenteuer

4.1 Pei

Peinkofer, Michael:

Piratten : 5. Die Schatzinsel / Michael Peinkofer. Mit Bildern von Daniel Ernle. - 1. Aufl. - Hamburg : Carlsen, 2011. - 91 S. : zahlr. Ill., Kt. ; 20 cm

Im 5. und letzten Band der Reihe "Piratten" gelangen Marty und seine Mannschaft zu der Insel, auf der der heißersehnte Schatz sein soll. Auch die Piratten sind da, sie haben Marty überfallen und

benutzen ihn, sie zum Schatz zu führen. Doch der gewitzte Marty schafft es mit List und Tücke, die Piratten abzuhängen und den Schatz des Kapitän Flynn selbst zu ergattern. Danach schleicht er sich an Bord der Camembert und befreit seine Mitreisenden. Als dann auch noch Tyrone als Verräter aufgedeckt wird, kann die Camembert endlich den Heimweg nach Portsmouse antreten. Dort gibt es ein großes Fest für alle Heimgekehrten. - Am Ende der 5 Bände hat eine kleine Maus also bewiesen, dass Mut und Gewitztheit über brutale Stärke siegen können. Das gestalterische Reihenkonzept bleibt auch in diesem Band erhalten. Dunkle Seiten mit weißer Schrift beschreiben die gruseligen Situationen, die anderen Seiten haben schwarze Karikaturen, die auf witzige Art die Geschichte begleiten.

IK: Abenteuer; Antolin Klasse 4

4.1 Rie; 4.1 Rie

Riemann, Marianne:

Krachkapelle / Marianne Riemann ; Miriam Bröllos. - Düren [u.a.] : DIX-Verl., 2011. - 33 S. : zahlr. Ill. (farb.) ; 22 cm - (DIX LitLe)

Murkel Maus hat die Erkenntnis: "Einer nur, so ganz allein, kann gar nicht richtig lustig sein" und Löwe Lolli zieht die Konsequenz, indem er eine allgemeine Krachkapelle für Tiere gründet. Affe Artus beginnt mit einem gereimten Nonsense-Vierzeiler, es folgen quer durchs Alphabet Biber Berti, das Chamäleon-Ilna und viele weitere. Den Abschluss bildet Zebra Zottel. "Es flocht zitronengelbe Schleifen zwischen seine Zebrastreifen und fand zuletzt - als Ruhe war - auch Ruhe plötzlich wunderbar." Fantasiervolle, bunte Illustrationen sowie die im Text schwerpunktmäßig verwendeten Buchstaben ergänzen die Reime. - Der Titel der neuen Reihe "DIX LitLe" für Lesestarter strotzt vor guter Laune am Nonsense-Spaß und führt nebenbei sprachspielerisch ins ABC ein. Passend zum Reihen-Motto fällt das Krachkapellen-ABC aus dem Rahmen, es wendet sich an keine spezielle Klassenstufe und arbeitet ohne die gewohnten Lesehilfen (z.B. große Schrift, Fragen).

IK: Erstes Lesealter

4.1 Schro

Schröder, Patricia:

3 [Drei] Spukgeschichten / Patricia Schröder. Mit Bildern von Elke Broska. - 1. Aufl. - München : cbj, 2011. - 93 S. : zahlr. Ill. (farb.) ; 22 cm - (Erst ich ein Stück, dann du)

Drei Spukgeschichten mit Kindern als Hauptfiguren. Eigentlich will Finn seinen lästigen kleinen Bruder am Halloween-Abend mit einer gemeinen Mutprobe loswerden, doch am Ende merkt er, dass Luca der mutigste kleine Bruder der Welt ist. Auf der Fahrt nach Schloss Polterfels schwanken Klara und Selina zwischen Angst vor Geistern und der Hoffnung, dass es gar keine Geister gibt. Julian vermittelt zwischen seiner Nachbarin und dem Geist Gottfried, damit dieser auch weiterhin bei Frau Limbach leben kann. - Ein neuer unterhaltsamer Band der Vor-/Erstlesereihe. Wie im Konzept vorgesehen lesen Kinder ab 6 Jahren leichte, mit größerer Schrift kenntlich gemachte Abschnitte im Wechsel mit erfahreneren Lesern. Am Ende jeder Geschichte wird jeweils eine einfache Rätselfrage gestellt, deren Lösungen am Ende des Buches stehen. In kräftigen Farben gehaltene Illustrationen, die oft angeschnitten mit der Buchseite enden. Nicht nur in Zeiten von Halloween (Kürbis zielt das Cover) als Grusel-Lesefutter einsetzbar, bei dem der Leseerfolg im Vordergrund steht.

IK: Gruseln; Antolin Klasse 4

4.1 Schwa

Schwarz, Theo:

Bibi und Tina : 21. Das Pferd in der Schule / Theo Schwarz. Nach Ulf Thiem. - München : Schneider, 2000. - 105 S.: Ill. - (Schneider-Buch)

Großes Hallo an Tinas Schule! Am letzten Tag vor den Ferien steht plötzlich ein Pferd im Klassenzimmer. Klar, dass Bibi Blocksberg dahinter steckt. Doch Bibi treibt ihren Schabernack zu weit und verhext zum Spaß auch noch den Lehrer. Als Bibi ihren Streich rückgängig machen will, funktioniert auf einmal ihr Rückhexspruch nicht

IK: Hexen; Antolin Klasse 4

4.1 Sie

Siegner, Ingo:

Der kleine Drache Kokosnuss bei den Indianern / Ingo Siegner. - 1. Aufl. - München : cbj, 2011. - 68 S. : zahlr. Ill. (farb.) ; 22 cm

Weil sein Vater Lust auf Büffelfleisch verspürt, reist Fressdrache Oskar in den Wilden Westen und seine Freunde, der kleine Drache Kokosnuss und Stachelschwein Matilda, begleiten ihn. Schnell wird klar, dass Büffeljagd eine gefährliche Sache ist und statt reiche Beute nach Hause zu bringen, landen die 3 am Marterpfahl. Zum Glück haben sie unter den Indianern eine Verbündete, das mutige Indianermädchen Wilde Hummel. - Nach dem Unterwasserabenteuer "Der kleine Drache Kokosnuss auf der Suche nach Atlantis" eine neue, witzige Episode, in der Siegner mit Klischees spielt und in Wort und Bild viel Amüsantes zum Lesen, Vorlesen und Anschauen bietet. Wunderbar sind schon allein die Namen der Sioux-Indianer: "Dünner Hering", "Ruhige Kugel", "Grüne Leuchte" oder Häuptling "Letztes Wort". Es gibt wie immer ein Happy End, das sogar die Büffel schont (mit vegetarischem Büffulgulasch, bei dem nicht einmal Oskars Vater, der erfahrene Fressdrache, merkt, dass es fleischlos ist) und viel Vorfreude auf das nächste Abenteuer.

IK: Abenteuer; Antolin Klasse 3

4.1 Tol

Tolkien, John R. R.:

Die Briefe vom Weihnachtsmann / John R. R. Tolkien. - 51.-57.Tsd. - Frankfurt/M. : Ullstein TB Verl., 1986.

Der Oxfordprofessor und weltweit gefeierte Schöpfer der "Hobbits" J.R.R. Tolkien hat auch als Weihnachtsmann Meriten, denn als dieser hat er jahrelang, von 1925 bis 1938, seinen vier Kindern weihnachtliche Privatbriefe vom Nordpol geschrieben. Sie waren mit W.M. signiert, mit phantasievollen Zeichnungen ausgeschmückt und mit Briefmarken der Nordpolpost ordnungsgemäß frankiert. Meist gibt er in ihnen kausige Berichte über den vorweihnachtlichen Hochbetrieb am Nordpol, erzählt von den abenteuerlichen Pannen, die der Polarbär, sein hinreißender tolpatschiger Assistent, regelmäßig inszeniert, und macht seinem Ärger über böse Kobolde und sonstige Quälgeister Luft. Kein Wunder, dass bei all diesen Aufregungen die Schrift vom Weihnachtsmann ganz zittrig ist.

IK: Weihnachten

4.1 Wab

Waberer, Keto von:

Die Kuh aus dem Meer und andere Geschichten aus dem Zauberland / Keto von Waberer. Mit Bildern von Rotraut Susanne Berner. - 1. Aufl. - München : Hanser, 2011. - 141 S. : Ill. (farb.) ; 22 cm

Eine eigensinnige Nixe, die Kühe liebt und sie vor dem Hochwasser rettet. Ein sabotierender Haustechniker mit seinen Freunden, den cleveren Ratten. Sprechende Küchenutensilien, die sich gegen das tyrannische Messer zu wehren versuchen. Ein verfressener Moosmann als Held der bezaubernden Elfen. Ein einsamer Käfer auf der Flucht vor der Gefangenschaft. Eine sprechende Pflanze, sehr anspruchsvoll und im Ton gebieterisch. Eine traurige Kasperlpuppe, die früher mal ein berühmter Zauberer war. Die 7 großartigen, fantasievollen und klugen Geschichten der Autorin verzaubern den Alltag und eignen sich bestens zum Vorlesen für Kinder ab 6 Jahre (zum Selberlesen für fortgeschrittene Leser/-innen in der Grundschule). Die ganzseitigen, farbigen Illustrationen von R.S. Berner, der Meisterin des liebevollen und klaren Strichs, bereichern das Kinderbuch.

IK: Zum Vorlesen

4.1 Zos**Zoschke, Barbara:**

Der Delfin und die Glitzerhöhle / Barbara Zoschke. Zeichn. von Corina Beurenmeister. - Würzburg : Arena, 2011. - 84 S. : zahlr. Ill. ; 21 cm - (Hier kommt Ponyfee! / Barbara Zoschke)

Ponyfee ist beleidigt: Schon wieder hat König Antonio in letzter Minute ihre Mutter Bella zu Hilfe gerufen, denn diesmal ist das Licht des Meeres erloschen. Alleingelassen mit Freundin Butterblume erforscht die vorwitzige kleine Fee das vor der Insel Ohnegleichen gelagerte Schulschiff. Sie probieren trotz Verbotes das schiffseigene U-Boot aus und werden von einem klugen Delfin und ihren Ponys zu einer geheimnisvollen Höhle geführt. Erst als es Ponyfee gelingt, einen Felsen vor dem Eingang wegzurammen, kann das Licht des Meeres wieder strahlen.

IK: Fantastisches

Stadtbibliothek Sindelfingen
Januar 2012